

Terengin mitten in Europas Elite

Herausragender 5. Platz für Karateka der 1. CKKS

Lissabon/Traunreut. Die Europameisterschaft der Karatekas ist in Lissabon über die Bühne gegangen. An diesem Turnier nimmt pro Land jeweils der beste Kämpfer in seiner Gewichtsklasse teil.

So wurde Wladimir Terengin, Kumite-Kämpfer der 1. CKKS Traunreut, vom Deutschen Karate-Verband für die Gewichtsklasse +76 kg nominiert. Schon im Vorfeld dieses hochkarätigen Turniers erfolgte eine lange und intensive Vorbereitungsphase, die von Patrick Schalch und Ansgar Winkelmann geleitet wurde.

Ein sechstägiges Trainingslager mit den EM-Teilnehmern führte anschließend der Bundestrainer

in Duisburg durch. So bestritt Terengin – physisch und psychisch bestens eingestellt – seine Kämpfe hochmotiviert.

Den ersten Gegner aus Dänemark, Anders Frithioff, fegte Wladimir Terengin mit 4:1 von der Matte. Auch sein nächster Widersacher, Sebastian Brajic aus Schweden, konnte ihm nichts entgegensetzen und musste sich mit 0:3 geschlagen geben. Anschließend bezwang der Traunreuter den Slowaken David Kostolnik ebenfalls mit 3:0.

Im Halbfinale wurde es dann spannend. Terengin ging zwar mit 1:0 in Führung, konnte jedoch diesen Vorsprung nicht weiter ausbauen und musste sich dem größtmäßig überlegenen Anes Congo aus Bosnien-Herzegowina mit 1:4 beugen. Im Kampf um Platz drei verlor Wladimir Terengin gegen Marcos Martinez Velilla mit dem selben Ergebnis. Trotzdem erreichte er den außergewöhnlichen fünften Platz auf der Europameisterschaft. Ein Riesenerfolg!



Wladimir Terengin vertritt die 1. CKKS Traunreut glänzend. Er wurde EM-Fünfter!